



BERNER JÄGERVERBAND

FEDERATION DES CHASSEURS BERNOIS

Medienkommission - Commission chargée des médias

Jahresbericht der Medienkommission 2023

Sehr geehrte Delegierte,
Sehr geehrte Gäste,
Werte Jägerinnen und Jäger,
Liebe Leserinnen und Leser

Rückblick

Die Werkzeuge und Inhalte der Medienkommission drehen sich unverändert um Informationen und Kommunikationstechnik. Sie sind an die Bedürfnisse des Verbandes, der Sektionen und nicht zuletzt der einzelnen Jägerin und des einzelnen Jägers anzupassen, um ein günstiges Klima für den schnellen und ungehinderten Zugang zu qualitativ guten Informationen zu schaffen. Nachrichten, Informationen, Hinweise etc. sollen dabei möglichst schnell und aktuell zur Verfügung gestellt werden.

Die Aufgaben umfassen hierbei die Entwicklung und den Betrieb der BEJV-Plattformen sowie die Berichterstattung. Letztere soll möglichst zeitnah, vollständig und zweisprachig erfolgen. Unter Plattformen verstehen wir die zwei digitalen Angebote bernerjagd.ch und bejagd.ch. Beide bilden das Fundament für alle weiteren Informationsangebote und neu auch für einige erste operative Prozesse im und am Berner Jägerverband.

Um es vorwegzunehmen, das Jahr verlief mehrheitlich anders als geplant. Schon früh im Jahr entstand zusammen mit der Jagdhundekommission die Idee, Prozesse, Abläufe und Inhalte rund um die Anmeldung für die BEJV-Jagdhundeprüfungen zu vereinfachen und zu standardisieren. Was mit einem elektronischen Formular begann, entwickelte sich zu einer umfangreichen Anwendung. Diese wurde am Anfang mit Skepsis zur Kenntnis genommen. Es hätte mich auch beunruhigt, wenn dies in unserem jagdlich traditionellen Umfeld nicht so gewesen wäre. Umso schöner das sich bereits nach den Gehorsamprüfungen die Skepsis zu einer enormen Akzeptanz, vor allem auch bei den Hundeobleuten der Sektionen, wandelte. Im weiteren Jahresverlauf (Schweissprüfungen und Schleppe-Apportierprüfung) konnten Schwachstellen beseitigt und Verbesserungen vorgenommen werden. Letztendlich wurden durch das neue Verfahren über 200 Anmeldungen abgewickelt. Ein grosser Dank geht hier an die Jagdhundekommission, welche sich dem «Experiment» stellte, sowie den Prüfungssekretariaten.

Ein weiteres Projekt stand auch schon früh im Jahr in den Startlöchern. Für die Hegekommission wurde ein Portal entwickelt, welche es den Drohen-Rehkitzrettern erlaubt, ihre Statistiken zentral zu erfassen und der Hegekommission damit umfangreiche Informationen zur Nutzung dieser Rehkitzrettungsmethode liefert. Wurden doch ca. 4'600 Felder von fast 60 Piloten und ca. 450 Landwirten erfasst.

Aller guten Dinge sind drei, und so musste noch ein weiterer Digitalisierungskunde her. Dieser wurde mit Bruno Sommer und der BEJV AXA Jagd-Haftpflichtversicherung schnell gefunden. Dank den Erfahrungen aus den beiden anderen Projekten verlief diese Umsetzung schnell und problemlos. Aktuell werden durch das neue System laufend Jagdhaftpflichtversicherungen beantragt und bearbeitet und können so für alle Beteiligten einfacher abgeschlossen werden.

Fast schon Routine ist neben diesen Projekten der Unterhalt und Betrieb der Plattformen. Das Zugpferd im Digital Stall des BEJV ist immer noch die bejagd.ch Anwendung. Diese wird am häufigsten von den Berner Jägern verwendet. In der Jagdsaison 2023/24 hatten wir pro Tag zwischen 200 bis 650 Besucher. Insgesamt wurde in diesem Zeitraum über 100'000-mal auf bejagd.ch zugegriffen. Hier scheint die Medienkommission einen echten Bedarf zu decken. Meistens sind die Informationen auf bejagd.ch auch korrekt. Wenn nicht, wurde die Kommission in der Regel durch aufmerksame Jäger und auch die Wildhut, auf eine notwendige Korrektur hingewiesen. Vielen Dank dafür!

Parallel hierzu läuft die Plattform [bernerjagd.ch](https://www.bernerjagd.ch) welche pro Tag zwischen 80 und 120 Besucher und ca. 50'000 Aufrufe zählt. Eindeutig weniger, dafür konstanter über das ganze Jahr verteilt. Ausserdem wurden hier im vergangenen Jahr ca. 60 Beiträge/Nachrichten und sämtliche Veranstaltungen rund um den BEJV publiziert.

Im Kontext der BEJV-Adressverwaltung wurde nach Lösungen gesucht, wie diese in eine zukunftsfähige Plattform überführt werden könnte. Diese Aufgabe ist einerseits wegen der vielen Abhängigkeiten und den möglichen finanziellen Konsequenzen nicht einfach zu lösen. Hier sind wir noch nicht an dem Punkt, an welchem Entscheidungsgrundlagen vorlegt werden können. Der Fokus wird kurz-mittelfristig weiter darauf liegen die bestehende Lösung sicher und stabil betreiben zu können.

Und ganz nebenbei wurde auch noch Push Nachrichten für beide BEJV-Plattformen eingeführt. Hier ist allerdings weiterer Entwicklungs- und Handlungsbedarf gegeben.

Das Spektrum der Tätigkeiten, auf den ersten Blick nicht immer sichtbar, umfasst mittlerweile eine immense Bandbreite. Die Medienkommission war deshalb im vergangenen Jahr auf der Suche nach geeigneten Ressourcen, welche die aktuellen und zukünftigen Arbeiten möglichst gut und kompetent unterstützen kann. Gesucht wurde also eine Person, welche selbstredend über einen jagdlichen Hintergrund verfügt, Deutsch und Französisch spricht, Kompetenz im Bereich Kommunikation hat und hoch motiviert ist. Mit Sabine Brechbühl konnten wir eine sehr kompetente und motivierte Mitstreiterin für die Mitarbeit in der Medienkommission gewinnen.

Ausblick

Wenn das kommende Jahr so verläuft wie das Vergangene, dürfen wir uns vermutlich auf weitere Veränderungen und Verbesserungen freuen. Der Betrieb der Plattformen gehört, zwar sehr umfangreich, mittlerweile aber zum Standardprogramm und sei deshalb nur kurz erwähnt.

Die bejagd.ch App soll für unsere Kollegen aus dem Berner Jura auf Französisch übersetzt werden. Auch sonst steht die Verbesserung der Zweisprachigkeit im Zentrum des kommenden Jahres.

Für die Adressverwaltung wird weiterhin nach Lösungen gesucht.

Die Berichterstattung wird weiter ausgebaut. Die Planung hierfür steht bereits weitestgehend und Mitglieder der Medienkommission bzw. deren Vertreter werden nach Möglichkeit an den meisten Anlässen des BEJV anwesend sein.



BERNER JÄGERVERBAND

FEDERATION DES CHASSEURS BERNOIS

Medienkommission - Commission chargée des médias

Schlussgedanken

Ich gehe heute davon aus, dass sich noch weitere Anwendungen im Umfeld des Berner Jägerverbandes identifizieren lassen und hie und da mit der Digitalisierung eine Verbesserung und Erleichterung erreicht werden kann. Ich möchte alle Betroffenen dazu ermuntern, offen für Neues zu sein. Die Medienkommission unterstützt gerne und wir sind gemeinsam gespannt, welches Projekt das Nächste sein wird.

Aufrichtiger Dank gilt all denjenigen, welche sich die Mühe gemacht haben um wohlwollend auf Fehler oder Verbesserungen hinzuweisen, bei den neuen Projekten unterstützten und damit dazu beitragen das wir nicht nur moderner, sondern gemeinsam besser werden konnten.

Mit Jeger's Gruess u Hörmerklang

Präsident Medienkommission
Berner Jägerverband BEJV